

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Härter FH für cds-Markierung flex

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Beschichtungsstoff

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse/Hersteller

cds Polymere GmbH & Co. KG

Gau-Bickelheimer Str. 72

55576 Sprendlingen/Rhh.

Telefon-Nr. +49(6701) 9350-0

Fax-Nr. +49(6701) 9350-50

Auskunftgebender info@cds-polymere.de

Bereich / Telefon

1.4. Notrufnummer

Emergency CONTACT (24-Hour-Number): GBK GmbH +49 (0)6132-84463

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren ***

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314
Eye Dam. 1	H318
Skin Sens. 1	H317
Repr. 2	H361f
Aquatic Chronic 2	H411

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H314

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H317

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H361f

Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.
 P501.a Inhalt/Behälter gemäß den örtlichen gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Beseitigung zuführen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)

enthält m-Phenylbis(methylamin); 2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin; 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; Polyoxypropylendiamin; Salicylsäure; 4-tert-Butylphenol; Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen; Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-; Benzylalkohol

2.3. Sonstige Gefahren

Keine besonders zu erwähnenden Gefahren.

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält Stoffe, die gegenüber Nichtzielorganismen endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen. Siehe Abschnitt 3 in diesem Sicherheitsdatenblatt.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen *****3.2. Gemische****Gefährliche Inhaltsstoffe****Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen**

EINECS-Nr.	701-443-9		
Registrierungsnr.	01-2119980970-27-XXXX		
Konzentration	>= 20	<	35 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Irrit. 2 H315		
	Skin Sens. 1A H317		
	Aquatic Chronic 2 H411		

4-tert-Butylphenol

CAS-Nr.	98-54-4		
EINECS-Nr.	202-679-0		
Registrierungsnr.	01-2119489419-21-XXXX		
Konzentration	>= 10	<	20 %
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	Skin Irrit. 2 H315		
	Eye Dam. 1 H318		
	Repr. 2 H361f		
	Aquatic Chronic 1 H410		

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Chronic	H410	M = 1
1		

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Ergänzende Informationen

Der Stoff ist in der Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) enthalten.

Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylenbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-

CAS-Nr. 2408029-04-7

Registrierungsnr. POLYMER

Konzentration \geq 10 < 20 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1 H317

Aquatic Chronic 3 H412

m-Phenylenbis(methylamin)

CAS-Nr. 1477-55-0

EINECS-Nr. 216-032-5

Registrierungsnr. 01-2119480150-50-XXXX

Konzentration \geq 10 < 20 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Acute Tox. 4 H332

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1B H317

Aquatic Chronic 3 H412

ATE oral 980 mg/kg

ATE inhalativ, Staub/Nebel 1,34 mg/l

cATpE inhalativ, Dämpfe 11 mg/l

Benzylalkohol

CAS-Nr. 100-51-6

EINECS-Nr. 202-859-9

Registrierungsnr. 01-2119492630-38-XXXX

Konzentration \geq 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Eye Irrit. 2 H319

Skin Sens. 1B H317

ATE oral 1.200 mg/kg

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

CAS-Nr. 25513-64-8

EINECS-Nr. 247-063-2

Registrierungsnr. 01-2119560598-25-XXXX

Konzentration \geq 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1A H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

ATE oral 910 mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

CAS-Nr. 2855-13-2

EINECS-Nr. 220-666-8

Registrierungsnr. 01-2119514687-32-XXXX

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Konzentration \geq 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Acute Tox. 4 H302

Skin Corr. 1B H314

Eye Dam. 1 H318

Skin Sens. 1A H317

Konzentrationsgrenzen (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Sens. 1A H317 \geq 0,001 %

ATE oral 1.030 mg/kg

Polyoxypropylendiamin

CAS-Nr. 9046-10-0

EINECS-Nr. 618-561-0

Registrierungsnr. 01-2119557899-12-XXXX

Konzentration \geq 2,5 < 10 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1C H314

Eye Dam. 1 H318

Aquatic Chronic 3 H412

Salicylsäure

CAS-Nr. 69-72-7

EINECS-Nr. 200-712-3

Registrierungsnr. 01-2119486984-17-XXXX

Konzentration \leq 2,5 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Eye Dam. 1 H318

Acute Tox. 4 H302

Repr. 2 H361d

ATE oral 891 mg/kg

Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

4-tert-Butylphenol

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen. Selbstschutz des Ersthelfers. Gründliche Körperreinigung vornehmen (Dusch- oder Vollbad). In allen Fällen dem Arzt das Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Sofort ärztlichen Rat einholen. Frühzeitig Gabe von Cortison-Spray.

Nach Hautkontakt

Sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Ärztlicher Behandlung zuführen.

Nach Verschlucken

Sofort Arzt hinzuziehen und Sicherheitsdatenblatt vorlegen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen. Kein Erbrechen einleiten.

Selbstschutz des Ersthelfers

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bisher keine Symptome bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt / Gefahren

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie oder Erstickung führen kann.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Löschpulver

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich. Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂); Pyrolyseprodukte

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Brand geeignetes Atemschutzgerät benutzen. Vollschutzanzug tragen.

Sonstige Angaben

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden. Hersteller- bzw. Verteilerangaben beachten

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien aufnehmen. Verschmutzte Gegenstände und Fussboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich mit Wasser und Tensiden reinigen. Die mit dem aufgenommenen Stoff gefüllten Behälter sind ausreichend zu kennzeichnen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzvorschriften (siehe Abschnitte 7 und 8) beachten.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Aerosolbildung vermeiden. Abfüllvorgänge nur an Stationen mit vorhandener Absaugung durchführen. Für geeignete Absaugung an den Verarbeitungsmaschinen sorgen. Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Behälter dicht geschlossen halten.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

In Originalverpackung dicht geschlossen halten. Lagerräume gut belüften. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Lösungsmittelbeständigen und dichten Fussboden vorsehen.

Zusammenlagerungshinweise

Nicht zusammen mit Lebensmitteln lagern.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510 8A Brennbare ätzende Gefahrstoffe

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Unter Verschluss oder nur für Sachkundige oder deren Beauftragten zugänglich aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen; GISCODE ist dem aktuellen Technischen Merkblatt des jeweiligen Produktes zu entnehmen.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Benzylalkohol

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	22	mg/m ³	5	ppm(V)

Spitzenbegrenzung: 2(l); Hautresorption / Sensibilisierung: H; Schwangerschaftsgruppe: Y
Bemerkung: DFG, H, Y, 11

m-Phenylbis(methylamin)

Liste	ACGIH			
Typ	C			
Wert	0,1	mg/m ³		

m-Phenylbis(methylamin)

Liste	MAK(GKV 2003)			
-------	---------------	--	--	--

Bemerkung: als Dampf und Aerosol; vgl. Abschn. IV

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Liste	MAK(GKV 2003)			
-------	---------------	--	--	--

4-tert-Butylphenol

Liste	TRGS 900			
Typ	AGW			
Wert	0,5	mg/m ³	0,08	ppm(V)

Biologische Grenzwerte

4-tert-Butylphenol

Liste	BGW (TRGS 903)			
-------	----------------	--	--	--

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Wert	2	mg/l
Parameter	4-tert-Butylphenol	
Untersuchungsmaterial	Urin (U)	
Probenentnahmezeitpunkt	Expositionsende bzw. Schichtende (b)	

Sonstige Angaben

Abkürzungen: E = einatembarer Anteil, A = alveolengängiger Anteil
 Weitere zu überwachende Parameter sind nicht bekannt.

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)**Benzylalkohol**

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	8	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	22	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	110	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Akut	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	40	mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	0,33	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	1,2	mg/m ³

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	0,073	mg/m ³

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Kurzzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	20,1	mg/m ³

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,87	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	1,21	mg/m ³

Salicylsäure

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	5	mg/m ³

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Wirkung	
Konzentration	5	mg/m ³

Polyoxypropylendiamin

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	2,5	mg/kg/d

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Wirkungsweise	Systemische Wirkung	
Konzentration	5,29	mg/m ³

4-tert-Butylphenol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	dermal	
Konzentration	0,071	mg/kg

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)	
Referenzgruppe	Arbeiter	
Expositionsdauer	Langzeit	
Expositionsweg	inhalativ	
Konzentration	0,5	mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)**Benzylalkohol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	2,31	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	39	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	5,27	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,527	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,456	mg/kg

m-Phenylbis(methylamin)

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,094	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marin	
Konzentration	0,0094	mg/l

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,102		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marin		
Konzentration	0,01		mg/l

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,06		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marin		
Konzentration	0,006		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)		
Konzentration	0,23		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	3,18		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwassersediment		
Konzentration	5,784		mg/kg

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marines Sediment		
Konzentration	0,578		mg/kg

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erboden		
Konzentration	1,121		mg/kg

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,0115		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marin		
Konzentration	0,00115		mg/l

Salicylsäure

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Frischwasser		
Konzentration	0,2		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Marin		
Konzentration	0,02		mg/l

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)		

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Konzentration	1	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	162	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	1,42	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,142	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,166	mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,015	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser (intermittierende Freisetzung)	
Konzentration	0,15	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,014	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	7,5	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwassersediment	
Konzentration	0,132	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Marines Sediment	
Konzentration	0,125	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	
Konzentration	0,018	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Sekundärvergiftung	
Konzentration	6,93	mg/kg

4-tert-Butylphenol

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Frischwasser	
Konzentration	0,01	mg/l
Wert-Typ	PNEC	

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Typ	Marin		
Konzentration	0,001		mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Notdusche bereithalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Aufbewahren von Lebensmitteln im Arbeitsraum verboten. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Nach der Arbeit für gründliche Hautreinigung und Hautpflege sorgen.

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Kombinationsfilter A-P2; Der Atemschutz muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

Handschutz

Chemikalienbeständige Handschuhe
 Geeignetes Material Nitril
 Materialstärke \geq 0,3 mm
 Durchdringungszeit \geq 480 min
 Der Handschutz muss EN 374 entsprechen.
 Vor Gebrauch auf Dichtheit/Undurchlässigkeit überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz; Gesichtsschutz; Der Augenschutz muss EN 166 entsprechen.

Körperschutz

Chemieübliche Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe; Die Schutzkleidung muss den relevanten CEN-Normen entsprechen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand	flüssig		
Geruch	aminartig		
Farbstoff	gelblich		
Schmelzpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Gefrierpunkt			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich			
Wert	$>$ 200		°C
Druck	1013	hPa	
Entzündbarkeit			
Bewertung	nicht bestimmt		
Untere und obere Explosionsgrenze			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Flammpunkt			
Wert	$>$ 100		°C
Zündtemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		
Zersetzungstemperatur			
Bemerkung	nicht bestimmt		

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

pH-Wert

Bemerkung Nicht anwendbar

Viskosität**dynamisch**

Wert	1400		mPa.s
Temperatur	25	°C	

Löslichkeit(en)

Bemerkung nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

Dampfdruck

Bemerkung nicht bestimmt

Dichte und/oder relative Dichte

Wert	1,02		g/cm ³
Temperatur	23	°C	

Relative Dampfdichte

Bemerkung nicht bestimmt

9.2. Sonstige Angaben**Geruchsschwelle**

Bemerkung nicht bestimmt

Verdunstungszahl

Bemerkung nicht bestimmt

Wasserlöslichkeit

Bemerkung nicht mischbar

Explosive Eigenschaften

Bewertung nicht bestimmt

Oxidierende Eigenschaften

Bemerkung nicht bestimmt

Sonstige Angaben

Keine bekannt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität**

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmäßiger Lagerung und Handhabung.

10.2. Chemische Stabilität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln. Reaktionen mit starken Säuren. Reaktionen mit starken Alkalien.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Giftige Gase/Dämpfe, reizende Gase/Dämpfe

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben *****11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute orale Toxizität**

ATE	3.429,13	mg/kg
	19	

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

ATE	1200	mg/kg
-----	------	-------

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Maus	
LD50	1180	mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Ratte	
LD50	980	mg/kg

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Ratte	
LD50	910	mg/kg

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

ATE	1030	mg/kg
-----	------	-------

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 423	

Salicylsäure

Spezies	Ratte	
LD50	891	mg/kg
Methode	OECD 401	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Ratte	
LD50	2885	mg/kg
Methode	OECD 401	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Ratte	
LD50	> 2000	mg/kg

Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Kaninchen	
LD50	> 2000	mg/kg
Methode	OECD 402	

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Ratte	
LD50	> 3100	mg/kg

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Methode OECD 402

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte (männl./weibl.)

LD50 > 2000 mg/kg

Methode OECD 402

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Methode OECD 402

Salicylsäure

Spezies Ratte

LD50 > 2000 mg/kg

Polyoxypropylendiamin

Spezies Kaninchen

LD50 2980 mg/kg

Methode OECD 402

4-tert-Butylphenol

Spezies Kaninchen

LD50 > 2000 mg/kg

Akute inhalative Toxizität

ATE 91,6667 mg/l

Verabreichung/Form Dämpfe

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

ATE 11,1667 mg/l

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode Wert berechnet (VO(EG)1272/2008)

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies Ratte

LC50 > 4,178 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode OECD 403

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Benzylalkohol

Bemerkung Expertenurteil

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies Ratte

LC50 1,34 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Ratte

LC50 > 5,01 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode OECD 403

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Ratte

LC0 > 4,9 mg/l

Expositionsdauer 4 h

Verabreichung/Form Staub/Nebel

Methode OECD 403

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Bemerkung Sättigungskonzentration: Kein feststellbarer toxischer Effekt.

4-tert-Butylphenol

Spezies	Ratte		
LC50	5600		mg/l
Expositionsdauer	4	h	
Methode	OECD 403		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)**m-Phenylbis(methylamin)**

Bewertung	ätzend
-----------	--------

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Bewertung	stark ätzend
Methode	OECD 404

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Methode	Draize-Methode

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Kaninchen
Bewertung	reizend
Methode	OECD 404

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Kaninchen
Bewertung	ätzend
Methode	OECD 404

4-tert-Butylphenol

Spezies	Kaninchen
Bewertung	reizend
Methode	OECD 404

Schwere Augenschädigung/-reizung

Bewertung	ätzend
Bemerkung	Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Kaninchen
Bewertung	reizend
Methode	OECD 405

m-Phenylbis(methylamin)

Bewertung	ätzend
-----------	--------

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Bewertung	ätzend
Methode	OECD 405

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Bewertung	ätzend
-----------	--------

Salicylsäure

Spezies	Kaninchen
Bewertung	reizend - Gefahr ernster Augenschäden
Methode	Draize-Methode

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Kaninchen
---------	-----------

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Bewertung ätzend
Methode OECD 405

4-tert-Butylphenol

Spezies Kaninchen
Bewertung reizend - Gefahr ernster Augenschäden
Methode OECD 405

Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylenbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-

Bewertung reizend - Gefahr ernster Augenschäden

Sensibilisierung

Bewertung Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Bewertung sensibilisierend

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies Maus
Bewertung sensibilisierend
Methode OECD 429

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies Meerschweinchen
Bewertung stark sensibilisierend
Methode OECD 406

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Meerschweinchen
Bewertung sensibilisierend
Methode OECD 406

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Kaninchen
Bewertung stark sensibilisierend
Methode OECD 429

Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylenbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-

Bewertung sensibilisierend

Subakute, subchronische, chronische Toxizität

Bemerkung nicht bestimmt

Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt.

Reproduktionstoxizität (Inhaltsstoffe)**Salicylsäure**

Bewertung Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

4-tert-Butylphenol

Spezies Ratte
Bewertung Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

Cancerogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Einmalige Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Wiederholte Exposition

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren**Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen**

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Einatmen kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Sonstige Angaben

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben *****12.1. Toxizität****Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Dickkopfritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	460	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Benzylalkohol

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	> 645	mg/l
Expositionsdauer	96	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
LC50	> 100	mg/l
Expositionsdauer	96	h

m-Phenylenbis(methylamin)

Spezies	Japanischer Reisfisch (<i>Oryzias latipes</i>)	
LC50	87,6	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	174	mg/l
Expositionsdauer	48	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	110	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies	Zebrabärbling (<i>Brachydanio rerio</i>)	
LL50	14,8	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Salicylsäure

Spezies	Dickkopflritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	1380	mg/l
Expositionsdauer	96	h

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
EC50	> 15	mg/l
Expositionsdauer	96	h
Methode	OECD 203	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Regenbogenforelle (<i>Oncorhynchus mykiss</i>)	
LC50	> 1	mg/l
Expositionsdauer	96	h

4-tert-Butylphenol

Spezies	Dickkopflritze (<i>Pimephales promelas</i>)	
LC50	5,1	mg/l
Expositionsdauer	96	h

4-tert-Butylphenol

Spezies	Goldorfe (<i>Leuciscus idus</i>)	
LC50	1,5	mg/l
Expositionsdauer	48	h

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Daphnia magna	
EC50	230	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

Benzylalkohol

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	51	mg/l
Expositionsdauer	21	d

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Daphnia magna	
EC50	15,2	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	4,7	mg/l
Expositionsdauer	21	d
Methode	OECD 211	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	31,5	mg/l
Expositionsdauer	24	h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna	
EC50	23	mg/l
Expositionsdauer	48	h
Methode	OECD 202	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Daphnia magna	
NOEC	3	mg/l
Expositionsdauer	21	d

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Methode OECD 202

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Daphnia magna

EC50 4,6 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

NOEC 0,115 mg/l

Expositionsdauer 21 d

Methode OECD 211

Bemerkung Test wurde mit einer ähnlichen Formulierung durchgeführt.

Salicylsäure

Spezies Daphnia magna

EC50 870 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Polyoxypropylendiamin

Spezies Daphnia magna

EC50 80 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Methode OECD 202

4-tert-Butylphenol

Spezies Daphnia magna

EC50 3,9 mg/l

Expositionsdauer 48 h

Algentoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

IC50 770 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies Pseudokirchneriella subcapitata

EC50 33,3 mg/l

Expositionsdauer 72 h

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies Scenedesmus subspicatus

ErC50 43,5 mg/l

Expositionsdauer 72 h

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Scenedesmus subspicatus

EC50 37 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.3

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies Desmodesmus subspicatus (Grünalge)

EC10 11,2 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode Verordnung (EG) Nr. 440/2008, Anhang, C.3

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Spezies Scenedesmus subspicatus

EL50 3,14 mg/l

Expositionsdauer 72 h

Methode OECD 201

Salicylsäure

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Spezies	Desmodesmus subspicatus (Grünalge)		
EC50	>	100	mg/l
Expositionsdauer		72 h	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Selenastrum capricornutum		
ErC50		15	mg/l
Expositionsdauer		72 h	
Methode	OECD 201		

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Skeletonema costatum		
ErC50		141	mg/l
Expositionsdauer		2 h	
Methode	DIN EN ISO 10253		

4-tert-Butylphenol

Spezies	Selenastrum capricornutum		
EC50	<	100	mg/l
Expositionsdauer		72 h	

4-tert-Butylphenol

Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
EC50		14	mg/l
Expositionsdauer		72 h	

Bakterientoxizität (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10	>	658	mg/l
Expositionsdauer		16 h	

Benzylalkohol

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50		390	mg/l
Expositionsdauer		24 h	

m-Phenylbis(methylamin)

Spezies	Belebtschlamm		
EC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		0,5 h	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC50		89	mg/l
Expositionsdauer		17 h	

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Spezies	Pseudomonas putida		
EC10		1120	mg/l
Expositionsdauer		16 h	

Polyoxypropylendiamin

Spezies	Belebtschlamm		
EC50		750	mg/l
Expositionsdauer		3 h	
Methode	OECD 209		

4-tert-Butylphenol

Spezies	Belebtschlamm		
EC50		10	mg/l
Expositionsdauer		3 h	

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Allgemeine Hinweise**

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

nicht bestimmt

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

Wert	95	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301A / ISO 7827	

m-Phenylbis(methylamin)

Wert	49	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 B	

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Bemerkung Das Produkt ist nach den Kriterien der OECD nicht leicht abbaubar (nicht readily biodegradable), jedoch potentiell biologisch abbaubar (inherently biodegradable).

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Wert	8	%
Versuchsdauer	21	d
Bewertung	nicht leicht abbaubar	
Methode	OECD 301 A	

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Bewertung nicht leicht abbaubar

Salicylsäure

Wert	> 75	%
Versuchsdauer	14	d
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien)	
Methode	OECD 301 C	

Polyoxypropylendiamin

Bewertung nicht leicht abbaubar
Methode OECD

4-tert-Butylphenol

Wert	60	%
Versuchsdauer	28	d
Bewertung	Grundsätzlich biologisch abbaubar, erfüllt nicht das 10-Tages Fenster	
Methode	OECD 301 F	

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Bemerkung nicht bestimmt

n-Oktanol-/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

log Pow	1
Temperatur	20 °C

m-Phenylbis(methylamin)

log Pow	0,18
---------	------

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

log Pow	-0,3
---------	------

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

log Pow	0,99
---------	------

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

log Pow 3,03

Salicylsäure

log Pow 2,64

Polyoxypropylendiamin

log Pow 1,34

4-tert-Butylphenol

log Pow 3

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)**Benzylalkohol**

BCF 1,37

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

BCF 3,16

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

BCF 69 bis 190

Polyoxypropylendiamin

BCF 3,16

4-tert-Butylphenol

BCF 44 bis 48

12.4. Mobilität im Boden**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Mobilität im Boden (Inhaltsstoffe)**3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin**

Mäßig mobil in Böden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält Stoffe, die gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweisen.

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt (Inhaltsstoffe)**4-tert-Butylphenol**

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften.

12.7. Andere schädliche Wirkungen**Allgemeine Hinweise**

nicht bestimmt

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Emission in die Atmosphäre vermeiden.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung







Entsorgung Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung Verpackung

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	Landtransport ADR/RID	Seeschifftransport IMDG/GGVSee	Lufttransport ICAO/IATA
14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer	2735	2735	2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (m-Phenylbis(methylamin), Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-Phenylenebis(methylamine), Reaction mass of (1-Phenylethyl)phenols and bis-(1-phenylethyl)phenols)	AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (m-Phenylenebis(methylamine), Reaction mass of (1-Phenylethyl)phenols and bis-(1-phenylethyl)phenols)
14.3. Transportgefahrenklassen	8	8	8
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	II	II	II
Begrenzte Menge	1 I	1 I	
Beförderungskategorie	2		
14.5. Umweltgefahren	 UMWELTGEFÄHRDEND	Marine Pollutant  ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS	 ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS
Tunnelbeschränkungscode	E		

Angaben für alle Verkehrsträger

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Die einschlägigen Transportvorschriften sind zu beachten.

Sonstige Angaben

14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

keine Daten

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Störfall-Kategorien gem. 2012/18/EU

Kategorie	E2	Gewässergefährdend	200000	kg	500000	kg
-----------	----	--------------------	--------	----	--------	----

Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 3

Bemerkung Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

VOC

VOC (EU)	0	%	0	g/l
----------	---	---	---	-----

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Epoxidharzsysteme sicher handhaben (herausgegeben von PlasticsEurope) www.plasticseurope.org
 Praxisleitfaden für den Umgang mit Epoxidharzen (herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft) www.bgbau.de oder www.gisbau.de
 DGUV-Regel 113-012 (BGR 227) - Tätigkeiten mit Epoxidharzen (herausgegeben vom Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften) www.dguv.de
 BG-Merkblatt M 004 "Reizende Stoffe/Ätzende Stoffe"
 Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
 Das Produkt erfüllt die Anforderungen der EU-Richtlinie 2004/42/EG über die Begrenzung des VOC-Gehaltes. EU2004/42/IIA(j)500(2010): <500g/l VOC

Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Das Produkt unterliegt Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006: Eintrag-Nr. 3.

Inhaltsstoffe mit Beschränkungen gem. Anhang XVII Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Benzylalkohol

Eintrag-Nr. 3, 75

m-Phenylenbis(methylamin)

Eintrag-Nr. 3

2,2,4-Trimethylhexan-1,6-Diamin

Eintrag-Nr. 3

3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Eintrag-Nr. 3, 75

Reaktionsmasse aus (1-Phenylethyl)phenolen und Bis-(1-phenylethyl)phenolen

Eintrag-Nr. 3

Salicylsäure

Eintrag-Nr. 75

Polyoxypropylendiamin

Eintrag-Nr. 3

4-tert-Butylphenol

Eintrag-Nr. 75

Paraformaldehyd, polymere Reaktionsprodukte mit 4-tert-Butylphenol, m-Phenylenbis(methylamin) und Trimethylhexan-1,6-

Eintrag-Nr. 3

GIS-Code

GIS-Code RE 90

Sonstige Angaben

Das Produkt enthält Inhaltsstoffe gemäß Kandidatenliste zur Aufnahme in Anhang XIV der Verordnung

Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

(EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit einem Anteil von $\geq 0,1\%$ w/w.**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für dieses Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Literaturangaben und DatenquellenSDB
ECHA**Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] verwendet wurde:**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Skin Corr. 1B	H314	Expertenurteil
Eye Dam. 1	H318	Berechnungsmethode
Skin Sens. 1	H317	Berechnungsmethode
Repr. 2	H361f	Berechnungsmethode
Aquatic Chronic 2	H411	Berechnungsmethode

H-Sätze aus Abschnitt 2/3

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H361f	Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 2/3

Acute Tox. 4	Akute Toxizität, Kategorie 4
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Aquatic Chronic 2	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 2
Aquatic Chronic 3	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 3
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung, Kategorie 1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Repr. 2	Reproduktionstoxizität, Kategorie 2
Skin Corr. 1A	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1A
Skin Corr. 1B	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1B
Skin Corr. 1C	Ätzwirkung auf die Haut, Kategorie 1C
Skin Irrit. 2	Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2
Skin Sens. 1	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1
Skin Sens. 1A	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1A
Skin Sens. 1B	Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1B

Abkürzungen

ADR: Accord européen relatif au transport international des marchandises Dangereuses par Route
 RID: Règlement concernant le transport international ferroviaire de marchandises dangereuses
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
 IATA: International Air Transport Association
 CAS: Chemical Abstracts Service



Handelsname: Härter FH für cds-Markierung flex

Version: 3 / DE

Überarbeitet am: 09.04.2026

Stoffnr. 13098

Ersetzt Version: 2 / DE

Druckdatum: 09.04.2026

EAK: Europäischer Abfallkatalog
VOC: Volatile Organic Compound
MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration
AGW: Arbeitsplatzgrenzwert
BGW: Biologischer Grenzwert
NOEC: No observable effect concentration
LD: Letale Dosis
LC: Letale Konzentration
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: Very persistent and very bioaccumulative
SVHC: Substances of very high concern
DNEL: Derived no effect level
PNEC: Predicted no effect concentration
OECD: Organisation for Economic Co-operation and Development
REACH: Registration, Evaluation, Autohorisation and Restriction of Chemicals
TRGS: Technische Regeln für Gefahrstoffe

Informationen über den Ersteller des Sicherheitsdatenblattes

Oliver Nickel, o.nickel@cds-polymere.de

Ergänzende Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.